

Tagebuch eines Fußballmuffels

Von Maik Hölzel

Laß Spanien siegen, lieber Fußballgott! Dann wäre endlich Ruhe im Karton. Außerdem müßte ich die nächsten vier Jahre in meiner Lieblingstapasbar oder gar im Urlaub gebrochenes Spanisch oder Englisch sprechen, um mich nicht sofort als Deutscher zu outen. Spanische Kellner sind nämlich Meister im Verachten und Ignorieren. Im Falle eines Falles jedoch die blöden Tröten bitte nicht den Kindern schenken, dann nerven die noch den Rest des Jahres. Und diese doofen Rückspiegelüberzieher eignen sich hervorragend als Sparstrumpf, den haben wir ja bitter nötig.

<https://www.jungewelt.de/artikel/147186.tagebuch-eines-fuessballmuffels.html>